

Stiftungstreffen Bayrischzell 19. bis 21. September 2014

Anwesend: Jürgen Gessner, Oksana Gessner, Sebastian Ahrens, Susanne Ahrens, Sascha Fuchs, Lennart Herbst, Dorothea Scharff, Norbert Gaisbauer, Kristina Kern, Wolf Mutschler, Anna Mutschler, Tina Fauvet, Gerhard Hampl, Monika Hampl, Gerhard Eschenhagen, Renate Eschenhagen, Roland Schütz, Erika Schütz, Philipp Kist, Ulrich Frankenberger, Christiane Frankenberger, Wolfgang Weinisch, Doro Weinisch, Khin San

Protokoll: Lennart Herbst

Top 1 Stiftunglife feiert 25 Jahre

Das Jubiläum der Stiftung ist ein guter Zeitpunkt über die zukünftige Entwicklung der Stiftung nachzudenken, die aktuellen Projekte auf der Prüfstand zu stellen und somit die Richtung für die kommenden Jahre festzulegen.

Jürgen freut sich über Email zu folgen Fragestellungen:

- Wo soll die Stiftung in 10 bzw. 25 Jahren stehen?
- Soll die Stiftung zukünftig größer oder kleiner werden bzw. bleiben wie sie ist?
- Welches Projekt soll zukünftig ausgebaut werden?
- Welches Projekt soll zukünftig nicht mehr gefördert werden?

Die Aufgaben der Stiftung sollen zukünftig auf mehrere Schultern verteilt werden. Sollte sich Jürgen nicht mehr um die Organisation und Steuerung der Stiftung kümmern können, wird Sascha die Aufgaben von Jürgen übernehmen. Zum aktuellen Zeitpunkt ist er am Besten in die Projekte und die organisatorischen Aufgaben eingebunden.

Top 2 Swimming Doctors

Swimming Doctors 1 wurde an Moses in Bagan übergeben. Bisher hat Moses die „River Doctors“ betrieben. Das ihm zur Verfügung gestellte Schiff musste er abgeben und er wird nun die Swimming Doctors I in unserem Sinne weiterführen. Statt einem Kaufpreis wurde ein Discount beim Schulbau vereinbart. Die jährlichen Unterhaltskosten des Holzschiffes und die damit verbunden Probleme wie zum Beispiel Termiten sind in den letzten Jahren stark angestiegen. Deshalb wollen wir zukünftig die Swimming Doctors 2 und 3 mit Schiffen aus Stahl betreiben und die laufenden Kosten damit senken.

Swimming Doctors 2 hat seinen Dienst aufgenommen. Die neue Ausstattung ist auf dem Prüfstand und wird gegebenenfalls ergänzt. Die Stromversorgung erfolgt weitestgehend über Photovoltaikpanels, die auf dem Dach angebracht sind.

Die Planung der Swimming Doctors 3 ist bereits abgeschlossen. Die komplette Finanzierung für den Neubau wird von der FUTURA Stiftung übernommen (rund 360.000,00 EUR). Der Vertrag mit der Werft wird im Oktober unterzeichnet. Die Taufe des Schiffes ist für Herbst 2015 geplant. Der Dienst wird voraussichtlich ab Ende 2015 aufgenommen.

Ein Austausch zwischen den Swimming Doctors und den Rivers Doctors ist geplant.

Das neue Team der Swimming Doctors (Patrick Meyer, Wolf Mutschler und Philip Kist) wird sich mit dem aktuellen Angebot auf unserem Schiff befassen. Eine Änderung des Angebots für die Patienten wird überlegt. Bei einer ausreichend Grundversorgung sind möglicherweise auch weitere Ergänzungen wie Impfungen oder Präventionsarbeit möglich.

Top 3 Plastic Recycling Factory

Es wurde ein Grundstück in Bagan gekauft. Ein Komitee von Dorfbewohnern aus Myanmar hat die Organisation des Projekts nahezu komplett übernommen. Solarpaneele für Energieversorgung der Fabrik wurden angeschafft. Für die Stiftunglife ist der Betrieb dieses Projektes keine Dauerlösung. Die Initialzündung war sehr

wichtig und wurde von uns begleitet. Das Projekt trägt sich selbst und wird somit wirtschaftlich in die Hände der Personen vor Ort übergeben.

Top 5 Stiftungsarbeit = Ehrenamt

Jeder gibt, was er kann und möchte: Ob Geld oder Arbeitsleistung, ob Wissen oder Sachspenden! Ein offener Dialog ist wichtig für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Top 6.1 PAUL Wasserfilter

Paul wurde in den Projekten und Abläufen der Stiftung erfolgreich integriert. Aktuell sind alle unsere Schulen mit einem PAUL versorgt. Bei zukünftigen Schulbauten soll möglichst sofort ein PAUL angeschafft werden. Weiteres Potential ist in den Dörfern vorhanden. Aktuell wird überlegt eine Ergänzung des Wasserprojektes insoweit vorzunehmen, dass alle Schulkinder Trinkflaschen bekommen, sodass Sie das Wasser auch mit nach Hause nehmen können.

Top 6.2 „2Wasser“

„2Wasser“ ist ein Projekt, welches derzeit noch in den Kinderschuhen steckt. Nur ausgewählte Restaurants dürfen sich an dem Projekt beteiligen. Projektverantwortlicher ist Sebastian Ahrens. Weitere Informationen: <http://www.2wasser.de/>

Top 7 +1 Euro

Ohne Veränderung. Ein Partner für dieses Projekt wird gesucht.

Top 8 1Brille2Menschen

Die Idee für dieses Projekt lag lange Zeit in der Schublade. Mit einem Optiker in Celle haben wir den Anfang gemacht und stehen inzwischen mit 10 Optikern in Kontakt. Die ersten Brillen wurden verkauft und die ersten Katarakt-OPs sind erfolgt. Ansprechpartnerin für das Projekt ist Angelika Willigerod-Bauer. <http://www.2sehen.de/>

Top 9 Tafeln

340 Fahrzeuge in 10 Jahren! Roland Schütz und Gerhard Hampl setzen diesen Erfolg zukünftig fort.

Top 10.1 Neues Projekt in Deutschland

In den Grundsätzen der Stiftungslife ist festgehalten, dass 50% der Spenden in Deutschland und 50% im Ausland ausgegeben werden. Aufgrund der Entwicklungen in den vergangenen Jahren ist das Engagement im Ausland, mit Augenmerk auf Myanmar, stark gewachsen. Um den Grundsätzen auch weiterhin zu folgen wird über ein weiteres Projekt in Deutschland, neben den Tafeln und Zirkus Roncalli, nachgedacht bzw. die Anpassung der Grundsätze der Stiftungslife diskutiert. Eine anschließende Abstimmung hat ergeben, dass alle anwesenden Helfer für ein zweites Projekt in Deutschland sind. Ein neues Projekt sollte bundesweit umsetzbar sein.

Bei welchen Themen haben wir bereits Erfahrungen, auf die wir aufbauen können (z.B.: Gesundheit und Bildung in Myanmar)

Top 10.2 Integration

Das Thema Integration fand bei den Anwesenden mit Abstand die größte Zustimmung. Ob das neue Projekt im Rahmen Jugend, Bildung, Alter und / oder Gesundheit startet ist offen. In der Anfangsphase ist eine Zusammenarbeit mit einer anderen Organisation oder Einrichtung denkbar. Vorschläge und Ideen sammelt Renate Weber (s. Mail von Jürgen am 23. September 2014, Emailadresse Renate Weber rekaweber@gmx.de). Ein Entwicklungsteam wird gesucht. Helfer dürfen Sie gern bei Jürgen melden.

Top 11 Projektteams

Derzeit finden sich die neuen Projektteams zusammen. In kleinen Runden sollen die zukünftigen Planungen und Entwicklungen abgestimmt werden. Die Aufgaben sollen auf allen Köpfen, je nach Vorlieben und Können, verteilt werden. Für die Zukunft geplant, dass alle Teams in Ihrer Entscheidungsgewalt eigenständig sind.

Top 12 Zusammenarbeit mit Hapag Lloyd

Die Verbindung zu Hapag Lloyd ist derzeit sehr positiv. In regelmäßigen Abständen erfolgen Gespräche mit Hapag Lloyd, z. B. mit den Zuständigen für die jeweiligen Schiffe, um gegebenenfalls auch Lösungen für vorhandenen Probleme oder bessere Abläufe in der Zusammenarbeit finden zu können. Sofern bis zum 30. September keine Kündigung der Kooperation seitens Hapag Lloyd vorliegt, wird die Zusammenarbeit bis Ende 2015 fortgeführt. Sollte es zu einer Kündigung seitens Hapag Lloyd kommen, müssen ggf. Ausgaben für verschiedene Projekte gekürzt werden. Die Existenz von Projekten ist nicht gefährdet.

Top 13 Sonstiges

Die Big Box steht jedem Mitglied des Stiftungsteams zu Nutzung zu Verfügung. Sie verfügt über das Big Book und Bilder (40 x 60 cm). Eine Ausstellung in einer Stadt oder in der Praxis etc. ist möglich.

Hat jemand einen spannenden Beitrag oder ein wichtiges Thema für den täglichen Blog, dürfen Informationen gern an Jürgen weitergeleitet werden.

Die „Danke“ Broschüren 2014 sind derzeit in Planung. In diesem Jahr sollen Sie durch Geschichten und Erfahrungen von Helfern der Stiftungslife oder auch deren Freunde befüllt werden. Gesucht sind konkrete Situationen oder Momente. Bitte einfach per Mail an Jürgen schicken.

Martina Rissmann hat Kontakt zur Schmuck-Manufaktur Cliccesory in Berlin. Als Dankeschön für ein Interview wurde Martina ein Schmuckstück gewidmet, und dies trägt den Namen „Martinas aid for Myanmar“. Nach dem Verkauf des Accessoires werden 10 % des Verkaufserlöses direkt als Spende an die Stiftungslife gegeben.

<http://www.cliccessory.com/en/collections/bisazo-signature-martina-s-aid-to-myanmar.html>

Aktuell hat eine Burma-Ausstellung in München im Völkerkundemuseum (neu: fünf Kontinente) eröffnet. Sie ist vom 19. September 2014 bis zum 3. Mai 2015 zu besuchen. <http://www.museum-fuenf-kontinente.de/ausstellungen-und-sammlungen/sonderausstellungen/myanmar.-von-pagoden,-longyis-und-nat-geistern.html>

Die Struktur der Internetseite sowie des Gläsernen Kontos wird derzeit überdacht. Die Änderungen erfolgen nach und nach. Ideen und Anregungen bitte per Mail an Jochen schicken.